

Pressemitteilung, Köln 22. Mai 2024

Einladung für den 17.06.2024 um 16:00 Uhr zu einer gemeinsamen Veranstaltung der VICTORIA | Internationale Hochschule, Gesellschaft für Nachhaltigkeit e.V., IZES g GmbH, HOWOGE und Stiftung Energieeffizienz.

Fachdialog Nachweisbasierte Baumethodik 2025: Unterstützung von Transformationspfaden im Gebäudebestand mit Qualitätssicherung und Prozessdigitalisierung

Wohnungsunternehmen, Finanzwirtschaft und Bundesregierung streben in den kommenden 20 Jahren einen nahezu klimaneutralen Gebäudebestand an. Dabei fehlt oft die Grundlage für wirksame Investitionen in tatsächlich emissionsarme und mit bezahlbarer Wärme versorgte Gebäude und Siedlungen. Es wird in Summe nicht nur zu wenig saniert, sondern durchgeführte Maßnahmen sind auch trotz hoher Investitionen aufgrund von Qualitätsmängeln zu oft wirkungslos und zu teuer.

Die Politik kann notwendige transparente und nachweisbasierte Lösungen allein nicht einführen. In diese Lücke stößt der offene Ansatz für eine „Nachweisbasierte Baumethodik 2025“, der von einem Netzwerk erfahrener Baupraktiker*innen entwickelt wird. Ziel ist es ein digitales Verfahren zu entwickeln und zu testen sowie einem vereinfachten und nachweisbasierten „GEG 2025“ zuzuarbeiten.

Das Netzwerk will qualifizierte Informationen insb. in den frühen Phasen der Entscheidungsfindung bereitstellen, um auf Überschreitungen des THG-Budgets hinzuweisen und für Neubau- und Sanierung nachweislich wirtschaftlichste Lösungen anzubieten. Der vereinfachte nachweisbasierte Ansatz will lokale Akteure von der Planungs- und Bauphase bis zum Betrieb mit ggf. notwendigen Optimierungen unterstützen.

Im Impulsvortrag informiert Matthias Schmitz-Peiffer über Anforderungen der Wohnungswirtschaft, Jörg Ortjohann über Möglichkeiten zur Prozess-Standardisierung für klimaneutrale Gebäude und Prof. Dr. Dieter Wolff über das Vorgehen zur vereinfachten Modellierung. Frau Prof. Gapp-Schmeling führt als Moderatorin durch den Nachmittag.

Die Teilnahme an der Veranstaltung am 17.06.2024 von 16 - 18 Uhr ist online oder Vor-Ort in der VICTORIA Hochschule, Bernburger Str. 24-25, 10963 Berlin möglich.

Link zur Anmeldung: <https://www.victoria-hochschule.de/fachdialog-baumethodik/>

ca. 2.100 Zeichen

Sustainable Data Platform

c/o Stiftung Energieeffizienz

Pressemitteilung, Köln 22. Mai 2024, Seite 2

Über die sustainable data platform:

Auf der [sustainable data platform](#) (sdp) arbeiten Unternehmen, Energieagenturen, Institute und gemeinnützige Stiftungen mit langjähriger Erfahrung in Klimaschutz und Digitalisierung zusammen. Die Plattform wird seit 2020 entwickelt, ein Ziel ist die Förderung einer konsistenten und unabhängigen Methodik zur wirtschaftlichen Erreichung der Klimaneutralität in Europa.

Das sdp-Gebäudemodul climate-neutral buildings (CNB) wurde durch die HoWoGe Wärme GmbH und die Stiftung Energieeffizienz initiiert, die die Modulentwicklung gemeinsam leiten. CNB unterstützt die wirtschaftliche Reduzierung der CO₂-Emissionen von Gebäuden, Wohnungsbeständen und Quartieren, basierend auf praxisbewährten Kennzahlen zu Effizienz, Energieverbrauch, Heizkosten und Klimaschutz.

Webseite CNB: <https://sustainable-data-platform.org/climate-neutral-buildings/>

Die Stiftung Energieeffizienz ist kommissarische Trägerin der sdp, auf der sie den Prototypbau offener Klimaschutzwerkzeuge zur digitalen Beschleunigung insb. der Wärmewende koordiniert. Die 2010 gegründete gemeinnützige Stiftung stammt aus der Planung und Qualitätssicherung von NRW Solar- und Klimaschutzsiedlungen.

Kontakt:

Inhaltliche Anfragen bitte an:

Jörg Ortjohann, info@stiftung-energieeffizienz.org

Stiftung Energieeffizienz

Weyerstr. 32

D-50676 Köln

Tel: +49 221 5465705

Fax: +49 221 542827

Mail: [info\[at\]stiftung-energieeffizienz.org](mailto:info@stiftung-energieeffizienz.org)

www.stiftung-energieeffizienz.org